





GetTogetherDigital 2.0

Impulsreferate und Erfahrungsaustausch für
Familienunternehmen und KMU

Zusammenfassung der Diskussion
Teil 3: Menschliche Führung

3. Dezember 2020

Webmeeting-Reihe: Programm

Termin	Do, 5.11.2020 13.30h-14.15h	Do, 19.11.2020 13.30h-14.15h	Do, 3.12.2020 13.30h-14.15h	Do, 17.12.2020 13.30h-14.15h
Impulsreferat Fokusthema	 Handlungsempfehlungen für KMUs in schwierigen Zeiten	 Steuern in herausfordernden Unternehmenssituationen	 Menschliche Führung: Innehalten und Kontemplation	 Langfristige Planung in der Unternehmerfamilie: Erbrechtliche Themen und Familienstrategie
Referent(en)	Matt Moser, CONTINUUM AG	Peter Villiger, Villiger Steuerberatung AG	Rolf Brunner, CONTINUUM AG	Dr.iur. Roberto Fornito, Bratschi AG
Moderation	Dr. Stefan Schneider, CONTINUUM AG	Dr. Stefan Schneider, CONTINUUM AG	Dr. Stefan Schneider, CONTINUUM AG	Dr. Stefan Schneider, CONTINUUM AG

Zusammenfassung des Erfahrungsaustausches

1) Weshalb könnte es gerade jetzt wichtig sein, eine Familien-Strategie zu definieren?

- In „guten“ Zeiten kommen weniger Konflikte in der Unternehmerfamilie ans Tageslicht; in „schwierigeren“ Zeiten ist das Potential für Konflikte über Grundsätze der Unternehmerfamilie grösser.
- Andererseits: müsste die Definition von Regeln nicht vorgängig passiert sein? Ist der Zeitpunkt nicht schon zu spät? Die Eventualplanung muss vorher geschehen.
- Familien, die über ein Regelwerk verfügen, haben es sicher aktuell einfacher. Sie können sich auf das Wesentliche konzentrieren und reiben sich nicht in internen Querelen auf.
- Mit zunehmendem Home-Office wird es auch für Unternehmer noch schwieriger, Familie und Unternehmen zu trennen. Das Familienleben wird noch stärker mit Unternehmen überschritten.
- Die Reflexion zu diesem Thema und das Aufstellen und Einhalten von Regeln können ein probates Mittel sein, um Konflikten in der Unternehmerfamilie zuvorzukommen.

2) Der Nutzen von Reflexion und Kontemplation während der Krise

- Reflexion: Voraussehen von Entwicklungen, Schärfen des eigenen Bauchgefühls.
- Der menschliche Austausch bei einem Glas Wein hat abgenommen, aufgrund von COVID. Man kann zwar vieles auch mit Videokonferenzen machen, aber eben nicht alles.
- Man sollte sich bewusst Zeit nehmen und die Art der Reflexion steuern: um Kraft zu tanken, sollte man sich auf Positives fokussieren.

3) Führung

- Digitale Führung: grösste Herausforderung ist die tiefere Verbindlichkeit bei digitalen Meetings.
- Einfacher ist es, wenn man die Menschen bereits kennt. Hier ist das Vertrauen höher.
- Je schwieriger die Situation ist, desto mehr wollen die Menschen geführt werden.

Fazit

Unternehmer tragen Verantwortung. Die operativ tätigen Mitglieder der Unternehmerfamilie sollten sich bewusst werden, welche Führungsprinzipien sie folgen wollen.

Neben der Führung in der Unternehmung benötigt auch die Unternehmerfamilie Führung. Andernfalls können Konflikte zu zusätzlichen internen Reibungsverlusten führen.

Das Aufstellen und gemeinsame Erarbeiten von Regeln bspw. in einer Familienstrategie kann hilfreich sein, um die Überschneidung von Unternehmen und Familie besser in den Griff zu bekommen (aktuell durch Home-Office noch verstärkt).

Das bewusste Innehalten, die Reflexion und der Austausch mit Freunden kommt aufgrund COVID zu kurz. Hier sollte bewusst gesteuert werden und Kraft getankt werden, indem man sich auf das Positive fokussiert.

Ausblick

Am **Donnerstag, den 17.12.2020 um 13:30 Uhr**, wird unsere Diskussion das Thema **«Erbrechtliche Fragestellungen»** aufgreifen.